

**Kurzprotokoll für Wiederholungs-
besichtigungen gentechnischer Anlagen +
Räumliche Erweiterung der gentechnischen Anlage+
Neue Räume am anderen Standort**

Landesamt für Gesundheit

und Soziales - Berlin



Anlagen-Nr: 92/14	Betreiber: FU Berlin	Sicherheitsstufe: S 1
Projektleiter: Frau Dr. Achazi	☎ 838 59145 / 015203150552	Datum der Besichtigung: 26.07.2018
BBS: Dr. Loll	☎ 838 57348	Datum der vorigen Besichtigung: 21.10.2016
Lage der Anlage: Institut für Chemie und Biochemie – Organische Chemie, Takustr. 3 + Takustr. 6, 14195 Berlin		
Arbeitsmedizinische Vorsorge:	Ja <input checked="" type="checkbox"/> Nein <input type="checkbox"/>	Arzt: AMZ (Charite)
Mitarbeiter-Unterweisung protokolliert:	Ja <input checked="" type="checkbox"/> Nein <input type="checkbox"/>	BBS-Bericht eingesehen: Ja <input type="checkbox"/> Nein <input type="checkbox"/>

Kurzthemen der Arbeiten: Insbesondere seit der vorangegangenen Besichtigung	(Selbst)- einstu- fung	Beginn der Arbeit (Mon. Jahr)	Aufzeichnungen			
			vor- handen	unvoll- ständig	nicht vor- handen	mitge- nom- men
1. Klonierung, Mutagenese und Expression proteinogener Bindungspartner von polysulfatierten chemischen Polymeren <i>keine GVO erzeugt, Thema nicht begonnen</i>	S 1	03/14	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
2. Untersuchung von Interaktionen zwischen Zelllinien und synthetischen (polysulfatierten) Polymeren und Nanopartikeln zur Entwicklung von z.B. Trägersystemen für Medikamente und zukünftigen Arzneimitteln oder Diagnose- bzw. Imagingtools	S 1	05/14	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
3. Entwicklung von DNS/RNA-Träger-und Transfektionsreagenzien	S 1	01/16	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
4. <i>weitere Arbeiten & Zeitblatt Aufzeichnungen zu allen Arbeiten vorhanden</i>	S 1		<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

Auflistung der besichtigten Räume:			
Raum-Nr.	Bemerkungen <input type="checkbox"/>	Mängel	
		ja	nein
<u>Takustr. 3</u>		<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>
21.01	Labor, auch Zentrifugenraum	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>
21.02	Labor, auch Brutraum	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>
21.03	Zellkultur	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
21.05	Fluoreszenzmikroskopie/Analyse	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>
21.13	Autoklavenraum / GVO-Lagerung	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>
<u>Takustr. 6</u>		<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
K004	Zellkultur	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
321	Autoklavenraum	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

		<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Animallee 22		<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
E 002	Zellkultur	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
E 004	Spülrunde, Autoklav, Lagerung von GVO in N_2 + $-80^\circ C$	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
E 030/	labor	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
E 031	labor	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
		<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
		<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
		<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
		<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
		<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
		<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

Bemerkungen, erforderl. Maßnahmen, Auflagen, Anordnungen: (Es besteht die Möglichkeit einer Anhörung nach § 28 VwVfG)

Tatustw. 3

Raum 21.03

Der Fußboden ist einer Grundreinigung zu unterziehen. Die Dübellöcher am Waschtischbereich sind zu verschließen.

Tatustw. 6

Raum K 004

Die Arbeitsflächen sind einer Grundreinigung zu unterziehen und anschließend regelmäßig zu reinigen. An der Labortür ist die Beschilderung zu trennen und die Grenztafel Anlage 51 und Arbeiten der Schutzstufe nach BioStoff-V. Die Reifen- und Desinfektionsmittelspender sind regelmäßig zu reinigen.

Raum 321

Die Arbeitsflächen sind einer Grundreinigung zu unterziehen und anschließend regelmäßig zu reinigen. Das am Waschtisch befindliche offene Behältnis mit Salzsäure für das Reinigen von Pipetten ist von diesem Platz zu entfernen, da sich dort auch die Augenabläufe befinden. Es ist ein anderer Platz zu finden, das Gefäß ist mit der Konzentration der Salzsäure zu kennzeichnen.

gemäß Gefahrstoff-V.
Die Stufen- und Desinfektionsmittelgeräte sind regelmäßig zu reinigen.

Der Raum ist gemäß Biostoff-V (Schutzstufe 2) zusätzlich zu kennzeichnen.

Arnimalle 22

Die AG soll die Räume in der Arnimalle 22 internungsweise für mindestens 3 Jahre nutzen, da das Gebäude in der Tarnstr. 3 saniert werden soll.

E 002

Der Wasserschaden über der TW ist zu beseitigen (Wasserdampfdichtung).

Rückbau von Möbeln und Installationen, die derzeit im Raum sich befinden. In Raum verbleibende Arbeitsstühle sind nach Sichtprüfung evtl. mit neuer Arbeitsplatte zu versehen, fehlende Umkleenur sind wieder anzubringen.

Das Wasserschaden ist einer Grundreinigung zu unterziehen und ggf. zu reparieren.

* und nicht mehr benützt werden / # für Arbeiten nach Schutzstufe 2 Biostoff-V

Mängel: keine/geringe wesentliche schwerwiegende Rückmeldung an Behörde bis: 15.09.2018 (mit Tarnstr. 3) und 6) Gebührenbescheid folgt

Protokollkopie an Betreiber durch: Frau Zunder

Teilnehmerliste und Bestätigung der Kenntnisnahme:

(Zahl der Beiblätter: 1)

Name	Funktion	Institution	☎	Unterschrift
Gröbel		LAGeSo	90229 2414	Gröbel
Frau Dr. Achazi	PL	FU Berlin		K. Achazi
Dr. Loll	BBS	FU Berlin		B. Loll

Interne Vermerke/Statistik PC-Eingabe: wv:

Beanstandungen: _____ zK:

Anordnungen: _____

Besichtigung am 26.07.2018

- 1 -

Gründriss der Anlage 921/14

weitere Mängel - Räume Brunnallee 22

E 002

Das Klimagerät ist zu testen (Wasserscheiden?)
Die Leuchtlampen funktionieren teilweise nicht.
Es ist abzuklären, ob die erforderliche Luft-
strömung erreicht wird; ggf. mit neuen Leuchtmittel
einzusetzen.

E 004

Das Washtablett ist zu ersetzen (Spülbecken +
Handwaschplatz)
Die nicht benötigten Installationen (Gasleitungen, etc.)
müß zurückzubauen.

E 030/031

Die nicht benötigten Installationen (Gasleitungen,
Sicherheitsstränge, etc.) müß zurückzubauen.
Die vorhandenen Arbeitstische müß einzu pflegen,
Schäden müß zu beheben.
Die vorhandenen Unterschranke sind hinsichtlich
von Schäden (Türen die nicht mehr schließen oder sonst
fehler, usw.) zu bearbeiten.
Die Flächen in den Abzügen sind einer grund-
reinigung zu unterziehen.
Es ist zu prüfen, ob die vorhandenen Abzüge
funktionstüchtig sind, die unter den Abzügen
befindlichen Sicherheitsstränge angeschloßen
sind an die separate Lüftung.
Die nicht benötigten Gasinstallationen (Leitungen,
Absperrrichtungen, Armaturen) müß zurückzu-
bauen.
Im Bereich E 030 ist die Tür, die zu einem
anderen Labor führt, welches nicht von AB

Absatz gehört, ist mit einem Panzerglas zu verschieben, um ein Betreten des Labobereichs von Personen, die keine Zutrittsberechtigung haben, zu vermeiden.

Grenzwelle Mängel:

Der gesamte Labobereich (inklusive der Funktionsräume) ist zu walken. Alle vorhandenen Ritze, Löcher, Schäden im Wandbereich und im Fußboden sind zu beheben.

Das Lichtkonzept aller Räume ist zu überprüfen und ggf. auszuräumen.

Die Installation von Desinfektions- Seifen-Spendern sowie Handtuchspendern ist zu veranlassen.

Die Körper- und Augenwäscher sind auf ihre Funktionsfähigkeit zu prüfen und ggf. zu reparieren.

Es sind Mittelkästen im dem Labobereich vorzusehen.

Es sind entsprechende Klimatisierung der Räume entsprechend des Wärmeeintrages durch die Aufstellung der Geräte zu beachten und ggf. auszuräumen.

Die Steckdosenleisten (tw. defekt) sind zu überprüfen und ggf. zu reparieren, fehlende Abdeckungen sind zu ersetzen.

Fehlende Deckenplatten sind zu ersetzen.

Flur

Der Umzug in die Räume der Assur alle 22 ist für 09/19 geplant. Die Mängelbehebung muss vor dem Umzug der AG erfolgen. Es ist der Betreiber vor dem Standortwechsel die Behebung der Mängel vom Betreiber mitzuteilen.